

Panorama

Mit dem Windjammer ins Mittelmeer – Törns auf einem originalen Oldtimer, einem 50 Meter langen Dreimastschoner, bietet eine Gruppe Hamburger Segler an. Der Schoner wird im Sommer im Mittelmeer kreuzen. Fahrten nach Istanbul, Athen, Kreta, Kreuzfahrten durch die Ägäis, die Adria, zu den Balearen und an die nordafrikanische Küste stehen auf dem Programm. Für den Winter sind die Kanarischen und die Kapverdischen Inseln vorgesehen. Geplant sind weiter Segelkurse für Anfänger, astronomische Navigation in Theorie und Praxis, Jollensegeln, Tauchen und Wasserski. Die Zweibett- und Einbettkabinen haben Dusche und WC, ferner Klimaanlage. Für das leibliche Wohl sorgen zwei Stewards und ein Koch. Ein Kapitän und ein Erster Offizier haben die nautische Führung und erteilen Segelunterricht. Weitere Auskünfte: H. Paschburg, 2 Hamburg 50, Griegstraße 52. HP/H

Vom Motorboot bis zum Luxusliner – Das Programm 1973 von Seetours Hapag-Lloyd reicht von viertägigen Kreuzfahrten mit MS „Jupiter“ nach Westnorwegen bis zur Luxus-Weltreise mit MS „France“. Hinzu kommen kombinierte Flug-See-Reisen der „Meltemi“ zum Peloponnes, zu den Ionischen Inseln und nach Korfu, Kreuzfahrten mit den sowjetrussischen Schiffen „Latvia“ und „Litva“ durch das östliche Mittelmeer und ins Schwarze Meer. Die „Enrico C“ bedient die Route Palma de Mallorca, Malaga und Marokko, die „Black Prince“ fährt ab Rotterdam nach Madeira, Portugal und zu den Kanarischen Inseln. Die „Europa“ ist mit zehn Reisen vertreten, ihre Osterkreuzfahrt führt ab Bremerhaven nach Genua, ein Trip ins östliche Mittelmeer kann eingeschlossen werden, ihre Pfingstkreuzfahrt von Genua zunächst ins östliche Mittelmeer und dann nach Bremerhaven. Anschließend nimmt die „Europa“ ab Hamburg Kurs zunächst zu den

Kanarischen Inseln und dann nach Norwegen. Weiter bringt Seetours Rundreisen der „Illiria“ auf der Route Dalmatien – Ägäis – Türkei, Flug-Schiffsreise-Kombinationen der „Stella Solaris“ auf dem Kurs Griechenland – Türkei – Ägäis und mit der „Victoria“ unter anderen vom Nordkap bis Leningrad. Hinzu kommt noch die „Veenadam“ mit Reisen in den Süden, nach England und in die norwegischen Fjorde. Besonderer Programmpunkt von Seetours sind noch: Yachten in der Ägäis, Hausboote auf dem Shannon, Fahrten mit einem Zweimastschoner in der Ostsee und weiter Autofahren auf den Strecken Bari – Patras und Genua – Palma, Tunis oder Tanger. Abschließend seien noch die Weltreisen mit TS „G. Galilei“ oder SS „France“ erwähnt. sh/H

Camping in der UdSSR – Das achtzigseitige Angebot des Deutschen Reisebüros (DER) für den kommenden Sommer bringt 250 Zielorte in 15 Ländern. Die Bundesrepublik ist mit 42 Zielen vertreten. Anreise ist praktisch immer mit Bahn oder Auto möglich, zu weiter entfernten Zielen auch mit dem Flugzeug. Die Skala der Unterkünfte reicht vom einfachen Privatzimmer bis zum Luxushotel und schließt 26 Campingplätze in der UdSSR ein. Der europäische Süden ist mit Jugoslawien, Italien und Spanien, ferner mit der französischen Mittelmeer- und Atlantikküste vertreten. Nach Finnland führen Reisen per Schiff ab Travemünde, Irland lädt zum Segeln, Reiten, Motorbootfahren und zu Trips im Zigeunerwagen ein. Großbritannien wirbt mit seinen Inter-Hotels. Der Besucher wählt Auto, Bahn oder Flugzeug als Reismittel und kann sich für jede Nacht eines der 122 Inter-Hotels in England, Schottland oder Wales aussuchen. Einige Häuser der Kette liegen auch in Irland. Die Bundesrepublik ist mit ihrem Alpenraum, mit Schwarzwald, Bayerischem Wald und Fichtelgebirge

vertreten, hinzu kommen in Mitteleuropa die schweizerischen und die österreichischen Alpen. Nach Osteuropa führen Reisen in die UdSSR, hier sind unter anderem Routen für Rundreisen mit dem eigenen Wagen abgesteckt, weiter sind Kuraufenthalte in der Tschechoslowakei vorgesehen, Reisen zum Plattensee und ebenso Rundreisen in Ungarn und der CSSR. Wer seinen Urlaub geruhsam verbringen möchte, kann per Schiff auf der Donau von Wien bis zum Schwarzen Meer fahren. DER/H

Per Bahn und Auto zu Zielen in Europa – Mit 687 Ferienzeilen in 15 Ländern bietet Ameropa für 1973 das bisher größte Bahnreisenprogramm an. Für die Fahrt sind Sitz-, Liege- und Schlafwagen, Intercity- und TEE-Züge vorgesehen. Wer will, kann auch den eigenen Wagen benutzen. An der Spitze des Angebots steht Deutschland mit 277 Ferienorten. Österreich ist mit 173 Ferienorten vertreten. Viel Raum nehmen auch die sonnenreichen Gebiete des Mittelmeerraums, so Italien, Spanien und Jugoslawien ein. In der Schweiz werden 35 Reiseziele angeboten. Ungarn ist mit vier Orten am Plattensee und seiner Hauptstadt Budapest vertreten. In Frankreich werden das hypermoderne Ferienzentrum La Grande Motte, die Renommierorte Cannes und Nizza und Ziele in den Alpen offeriert. Schweden gibt es nur für Autofahrer. Für Polen stehen Namen wie Sopot (Zoppot), Kolobrzeg (Kolberg), Miedzydroje (Misdroy) und Ustka. Spezialitäten im Programm sind die Angebote „Urlaub ab 50“, gedacht für ältere Gäste, der Punkt „für junge Leute“, hierzu gehören Bergwandern und Segelkreuzfahrten und kombinierte Bahn-Bus-Rundfahrten in Ungarn und Jugoslawien. Für Familienferien wurden acht besonders kinderfreundliche Orte gewählt, hinzu kommen Ferien auf dem Bauernhof. Zusätzlich zum Hauptkatalog gab Ameropa noch einen Sonderprospekt „Ferienwohnungen“ heraus, der über rund 3000 Wohnungen in zehn verschiedenen Ländern informiert. am/H